

[17033.] Zum sofortigen Antritt suche ich einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen.
Hamburg. **Lucas Gräfe.**

[17034.] Für ein Sortimentsgeschäft Bayerns wird ein junger Mann unter günstigen Bedingungen als Lehrling gesucht. Offerten unter W. durch d. Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[17035.] Ein junger, militärfreier Mann sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung, am liebsten in Süddeutschland oder der Schweiz. Möthigenfalls würde derselbe geneigt sein, die ersten Monate als Volontär zu arbeiten. Antritt kann bald erfolgen. Gef. Offerten mit F. B. # 6. bezeichnet wird Herr Bernhard Hermann in Leipzig die Freundlichkeit haben zu besorgen.

[17036.] Ein junger Holländer, längere Zeit in Belgien und Oesterreich in Kunst- u. Photographienhandlungen beschäftigt, der französischen, deutschen und englischen Sprache vollkommen mächtig, wünscht seine Stelle als 1. Verkäufer zu verändern, auch nimmt er für dieses Fach einen Posten als Reisender an. Beste Referenzen stehen zu Diensten. Geneigte Anträge erbittet man unter B. B. Nr. 100. durch die Exped. d. Bl.

[17037.] Ein junger Mann von 28 Jahren, der sich in einer angesehenen Sortiments- u. Verlagsbandlung der Rheinprovinz ausbildete, sich in den letzten Jahren hauptsächlich mit den Arbeiten der Buchdruckerei beschäftigte und sich in dieser Branche hinreichende Kenntnisse erworben hat, um eine Buchdruckerei selbständig zu leiten, sucht eine seinen Fähigkeiten entsprechende Stellung. Convenirenden Falls würde derselbe sich am Geschäft betheiligen oder dasselbe übernehmen. Gef. Offerten unter Chiffre M. S. # 10. hat Herr C. Enobloch in Leipzig die Güte zu besorgen.

Bermischte Anzeigen.

[17038.] Ein Verlagsunternehmen mit nahezu jährlich

— 50,000 Auflage —

ist sammt vorräthigen Manuscripten, Holzstöcken etc. (diese vorräthigen Sachen repräsentiren einen Einkaufswerth von ca. 412 Thlrn.) zu verkaufen. Der letzte Umsatz betrug lt. General-Bilanz vom 31. März c. 5618 Thlr. 18 Ngr. 1 Pf. Der Reingewinn des letzten Jahres bezifferte sich auf nahezu 800 Thlr. Feiler Preis für dieses Verlagsunternehmen (ein sehr gangbarer Kalender) incl. Manuscripte etc., welches sich namentlich als Grundstock für zu begründende Verlagsgeschäfte, für Leipzig, Dresden oder jede andere sächs. Stadt eignet: 2100 Thlr. mit 1/2 Anzahlung, die restirenden 1/2 können eventuell in zwei Jahresraten unter näher zu vereinbarenden Bedingungen bezahlt werden. Jüngeren Buchhändlern dürfte nicht gleich ein gleich gutes Unternehmen angeboten werden. Der jetzige Besitzer würde einem Erwerber gewünschten Falles mit bestem Rath zur Seite treten. Der derzeitige Besitzer tritt in ein größeres Fabrikgeschäft als Associé ein. Briefe unter Chiffre Kalender-Verlags-Offerte durch Herrn Rob. Frieze in Leipzig erbeten. Der Besitzer wird dem ersten entschlossenen Bewerber den Vorzug geben.

Kunst-Auctions-Katalog.

[17039.] Soeben erschien und ist durch mich à 1 Ngr = 3 kr. baar zu beziehen: Katalog der nachgelassenen Werke des verstorbenen Herrn Professor Joh. Wilh. Schirmer, Directors der Akademie in Carlsruhe, bestehend in gezeichneten und gemalten Studien in Oel- und Aquarellfarbe, den prächtigsten Zeichnungen in Bleistift, Kohle etc., sowie einer grössern Anzahl vorzüglichster Aquarell- und Oelgemälde etc. etc. Dieselben werden unter Direction von Carl Förster, herzogl. S.-M. Rath in München, Theresienstrasse 57, am 5. Juni 1872 und folgende Tage in München versteigert.

Die Auslieferung des Kataloges findet sowohl hier als auch bei meinen Herren Commissionären in Leipzig und Stuttgart statt. Ich bitte gef. schleunig zu bestellen. Unaufgeschnittene und sauber gehaltene Exemplare des Kataloges werden bis zum Auctionstage gegen baar zurückgenommen. München, Ende April 1872.
Theodor Ackermann.

[17040.] Meine **Sammlung** naturgeschichtlicher Bilder, Collection von 52 biblischen Bildern, Rosenkranzbilder, religiöse u. Grabvignetten, Wein- und Speisekarten, Rechnungs- und Facturaköpfe, Vignetten zu Pferdemarktplacaten, Tabaksetiquetten, Kalendervignetten, Initiale in 8 Alphabeten und Zeitungsvignetten aus allen Genres halte ich den Herren Interessenten stets angelegentlich empfohlen. Proben stehen zu Diensten.

Otto Weisert, galvanoplast. Anstalt in Stuttgart.

Recension!

[17041.] Werke über Costümkunde, Recepttaschenbücher, populäre und Unterhaltungsschriften finden im Feuilleton der Moden-Bühne, Journal für Herren-, Damen- und Kindergarderobe mit Zeichnungen von Herbert Koenig, gegen Einsendung eines Gratis-exemplars sachkundige Besprechung.

Müller, Gunkel & Co., Verlagshandlung in Dresden.

[17042.] Die Restvorräthe nachstehender, in meinem Verlage erschienenen Novellen offerire ich zu billigen Preisen und sehe Geboten entgegen:

60 Gouéroult, die Schreckensnächte. Aus dem Französischen übersetzt. 12 Bogen in 8. 1867.

180 Haller, die Tochter des Bauherrn. Histo. Novelle. 5 Bogen in 8. 1866.

60 Friedrich, Schloß Villebon. Nach dem Französischen des A. de Bréhat. 7 Bogen in 8. 1871.

Kaiserslautern.

Ph. Rohr.

[17043.] Die Adressbücher und Wohnungsanzeiger folgender Städte bitte ich mir umgehend per Kreuzband senden zu wollen:

Königr. Sachsen.

Freiberg. Grossenhain.
Meissen. Pirna.
Mücheln. Pegau.
Wurzen. Annaberg.
Chemnitz. Meerane.
Plauen. Schneeberg.
Zwickau.

Provinz Schlesien.

Bunzlau. Freistadt.
Gr. Glogau. Görlitz.
Goldberg. Grünberg.
Haynau. Hirschberg.
Liebau. Liegnitz.

Ich habe meinem Commissionär Herrn F. Boldmar in Leipzig Auftrag gegeben, etwa eingehende Baarfacturen auch ohne Anfrage einzulösen.

Nelzen, 8. Mai 1872.

Hugo Starke
(G. Etkan's Buchbdlg.).

Aufträge

[17044.] zu allen in nächster Zeit hier stattfindenden

Bücher-, Kunst- u. Autographen-Auctionen

werden von mir bestens besorgt und bitte schleunigst zu senden.

Otto Aug. Schulz in Leipzig.

Buchdruckerei-Verkauf.

[17045.]

In einer industriellen Stadt Westphalens ist die einzige, im besten Betriebe befindliche Buchdruckerei mit einer guten Schnellpresse, 1 Handpresse, 1 Papierschnidemaschine etc., sowie einer reichhaltigen Auswahl der neuesten Bier- und Brotschriften, nebst dem Verlag eines wöchentlich 2 mal erscheinenden Kreisblattes und guter Privatkundenschaft zu verkaufen.

Mit der Buchdruckerei kann gleichzeitig das Wohn- und Geschäftslocal, sowie ein rentables Ladengeschäft übergeben werden. Adressen von Reflectenten befördert sub R. 3824. die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Leipzig.

Verkaufs Anzeige.

[17046.]

Der Unterzeichnete beabsichtigt den Verkauf seiner Buchdruckerei, womit die Drucklieferung des in seinem Verlag täglich erscheinenden Frankfurter Anzeigers verbunden ist. Reflectenten wollen mir unter Angabe von Referenzen ihre Adressen bis zum 1. Juli a. c. zukommen lassen und die Beantwortung von Anträgen auch vorher nicht erwarten, da ich bis dahin in Frankfurt a/M. nicht anwesend sein werde.

Frankfurt a/M.

C. Krebs-Schmitt.

[17047.] Zu einem literarischen Zwecke ist es wünschenswerth zu erfahren: ob außer Luther, Erasmus, Carpzow, Büttner, Kant, Lichtenberg, Wieland, Lessing, Klopstock, Jean Paul, Hegel, Fichte, Heine — noch andere berühmte Männer älterer und neuerer Zeit sich ausführlich über die rechtliche und moralische Seite des Nachdrucks geäußert haben.

Es wird gebeten, etwaige Nachweisungen der Quellen gefälligst an den Geh. Ober-Postrath Dr. Dambach in Berlin gelangen zu lassen.